



Ausgabe 189

KONTAKTE

Gemeindebrief
für die Kirchengemeinden Retzen & Bergkirchen

September - November 2026





Liebe Leser und Leserinnen,

die Sommerferien teilen den Jahreskreis in zwei Teile. Jetzt kommt das letzte Drittel des Jahres. Manche Ernte ist schon eingebracht, anderes braucht noch etwas Zeit. Aber auch Aufbrüche und Neuanfänge prägen den September und den Herbst. Der erste Schultag des Lebens, eine neue Klasse, der Start der KonfiZeit, eine Ausbildung,

das erste Semester in einer fremden Stadt... Wie geht es weiter im Neuland? Ich habe ein Bild entdeckt, ein Kunstwerk des schwedischen Fotografen Erik Johansson. Es heißt: „Go Your Own Road“ – Geh deinen eigenen Weg.

Auf dem Bild sehen wir einen Menschen, der einen Straßenabschnitt hinter sich herzieht – wie einen Teppich oder eine Schleppe – und gleichzeitig auf diesem gerade entstehenden Weg weitergeht. Keine Straße war da vorher – und doch geht es weiter. Der Mensch auf dem Bild geht nicht auf einem fertigen Pfad. Er erschafft ihn im Gehen. Schritt für Schritt. Ich finde: Dieses Bild erzählt viel über das Leben.

Vor uns liegt kein fertiger, geradliniger Weg, sondern ein Pfad, der sich unterwegs erst formt. Manches planen wir, anderes kommt ganz anders. Es gibt Entscheidungen, Umwege, Glück, Schmerz, Verluste und Neuanfänge. Und mitten drin: Den eigenen Weg.



Und genau das ist die tiefe Wahrheit dieses Bildes: Man muss nicht alles im Voraus wissen, und nicht auf alles Antworten haben, schon gar nicht perfekt sein. Denn Gott geht mit – nicht nur auf sicheren Straßen, sondern auch auf solchen, die wir erst selbst bauen müssen.

Das möchten wir gern auch mit den Konfis erkunden, mit denen, die schon seit einem Jahr dabei sind und beim Konficamp viele spannende Impulse bekommen haben. Und mit dem neuen Jahrgang, der sich erstmal beschnuppern und finden muss.

Glauben heißt, darauf zu vertrauen, dass da jemand mitgeht – auch wenn ich selbst nicht weiß, wie es weitergeht. Von einer Familie erhielt ich aus dem Urlaub eine sms mit einem Bild aus dem MOCO Museum Amsterdam. Es hätte sie an den Film „Die Hütte“ erinnert, den wir in der KonfiZeit miteinander gesehen hätten. Auf dem Kunstwerk steht der englische Satz: „I don't believe in God, but she doesn't

mind“ - Ich glaube nicht an Gott, aber ihr macht das nichts aus. Gott geht auch als stille Wegbegleiterin mit. Ihr Name ist Programm: „Ich bin der ich bin. Ich werde sein, die ich sein werde“ (2. Mose 3,14). Als ich vor 50 Jahren in St. Nicolai Lemgo konfirmiert wurde, da bekam ich einen Spruch (Röm 1,16), der mir als Teenie ein paar Nummern zu groß war, wie ein teures Kleid zum Reinwachsen, damit es auch noch passt, wenn ich älter werde. Keine schlechte Idee. Und wenn ich auf die 50 Jahre zurückblicke, dann kann ich nur staunen. Ich weiß gar nicht, ob ich Gott immer geglaubt habe – aber im Nachhinein glaub ich, dass er/ sie an mich geglaubt hat. Und diese Gewissheit hilft den eigenen Weg zu gehen. Du gehst nie allein. Vaya con Dios. Geh mit Gott, ist ein alter Pilgergruß. Und unser Wunsch für alle, die diese Zeilen lesen.

*Ihre und Eure Cornelia Wentz und
Claudia Schreiber*

Gemeinsamer Reformationsgottesdienst

Am 01.11.2026 um 10:00 Uhr feiern wir
in Retzen einen gemeinsamen
Reformations-Gottesdienst.

Im Anschluss laden wir
herzlich zum Kirchkaffee ein.



Konfi-Camp der Landeskirche in Gnewikow im Juli 2026

Unsere Gruppe läuft im Konfi-Camp unter dem Namen „Libre“- was eine Kurzform unserer vier Kirchengemeinden ist, also Lieme, Brake, Bergkirchen und Retzen. In diesem Jahr waren wir die größte Gruppe mit 57 Personen; 35 Konfis und 22 Personen im Team. Für das Team gab es wieder etwas Neues zu lernen: Was kann man als warming up spielen? Wie können die Teilgruppen gut arbeiten? Wie platzieren wir die Stühle im Raum?

Wie gut, dass so viel Bewährtes noch präsent war vom letzten Jahr! Auch das Wetter hat wieder gut mitgespielt mit angenehmen Temperaturen um die 20 Grad. Dankbar sind wir für viele schöne Momente, gerade auch im jugendlichen Team. Viele freuen sich schon auf das kommende Jahr 2027 und wollen wieder mit dabei sein. Nach dem Konfi-Camp ist vor dem Konfi-Camp!

Claudia Schreiber



„Im Konfi-Camp hat mir besonders gut gefallen, dass wir die ganze Woche von einer Band begleitet wurden. Am letzten Abend gab es sogar ein Konzert und es wurde getanzt. Die Band hat richtig coole Lieder gespielt!“

„Ich fand die Workshops am Nachmittag toll, die wir uns aussuchen konnten und die sehr viel Spaß gemacht haben. Es gab viel Freizeit, um auch im See schwimmen zu können.“

„Ich hatte sehr viel Spaß auf der Konfi-Fahrt, aber am meisten hat mir das Konzert gefallen. Man konnte neue Freundschaften schließen und gemeinsam lachen.“

„Mein Highlight beim Konfi-Camp war das Konzert, da man sehr viel Spaß haben konnte. Außerdem war der Bunte Abend sehr lustig. Ich habe neue Freunde gefunden und hatte viel Spaß mit ihnen.“



50 Jahre Evangelisches Beratungszentrum Lippe

Seit 50 Jahren ist das Evangelische Beratungszentrum der Lippischen Landeskirche für Menschen da, die in ihrem Leben Unterstützung suchen. Ob Erziehungsfragen, Partnerschaftskonflikte, Trennung, Einsamkeit, Ängste, Trauer oder Fragen rund um Schwangerschaft und Familie – jedes Jahr nehmen über 1.000 Menschen die Hilfe des Beratungszentrums in Anspruch.

Das Angebot ist kostenlos, vertraulich und offen für alle. Ein Anruf genügt, um einen Termin zu vereinbaren – ohne Antrag, Überweisung oder Krankenversicherungskarte. In akuten Krisen kann oft sehr kurzfristig geholfen werden. Im Mittelpunkt der Beratung stehen die Menschen mit ihren Fragen, Sorgen und Hoffnungen. Gemeinsam werden neue Perspektiven entwickelt und Wege gesucht, die im Alltag weiterhelfen. So begleitet das Beratungszentrum seit einem halben Jahrhundert Menschen durch schwierige Zeiten und ist damit ein wichtiges, menschliches Gesicht der Kirche in unserer Region.



Weitere Informationen und Kontaktmöglichkeiten:

Thomas Warnke
 Leitung Ev. Beratungszentrum der
 Lippischen Landeskirche
 Seminarstraße 3, 32756 Detmold
 Tel. 05231 99280, E-Mail: beratung@lippische-landeskirche.de
www.lippische-landeskirche.de/beratung

100 Jahre Kindergottesdienst in Lippe

Familienkirche – Weltkindertag

Sonntag, 20.09.2026 · 11:00 Uhr
Alexanderkirche Oerlinghausen



Im Anschluss: Imbiss im Gemeindehaus
 Anmeldung bis 11.09.2026 bei Pfarrerin Susanne Tono:
tono@kirche-oerlinghausen.de

**Eröffnung der 68. Spendenaktion von Brot für die Welt
am 1. Advent 2026 um 10:00 Uhr
mit einem Gottesdienst in der Erlöserkirche am Markt in Detmold.**

**„Kraft zum Leben schöpfen. Gemeinsam für Wasser,
Ernährungssicherung und Klimagerechtigkeit“**

Die Klimakrise macht nach wie vor den Menschen auf der Südhalbkugel unserer Welt mehr zu schaffen als uns: Heftige Regenfälle und massive Dürren wechseln sich oft ab und gefährden an immer mehr Orten eine verlässliche Landwirtschaft. Es zeigt sich immer mehr, dass Wasser, Ernährungssicherheit und eine gesunde Entwicklung untrennbar miteinander verbunden sind.

Im Dorf Mbizwo in Simbabwe (südliches Afrika) beispielsweise liegt der Grundwasserspiegel sehr tief. Brunnenbau mit herkömmlichen Mitteln ist nicht möglich. Die natürliche Beregnung aber lässt aufgrund von Klimawandel und Wetterphänomenen wie El Nino immer mehr nach. Dadurch wurden die Ernteerfolge der dort lebenden Menschen über viele Jahre immer geringer, und oft mussten sie sich mit nur einer Mahlzeit am Tag begnügen.

Mit der Unterstützung der lokalen Organisation MeDRA, Partnerorganisation von Brot für die Welt, gelang es, einen solarbetriebenen Brunnen zu bauen, der auch aus größerer Tiefe Wasser fördern kann. Die Menschen des Dorfes können nun wieder verlässlich ihre Felder bestellen und sogar etwas Vieh halten.

Brot für die Welt unterstützt die Menschen in Mbizwo dabei, in die Zukunft zu investieren: Die Dorfbewohner*innen können nicht nur ihre Ernährung sichern, sondern durch den Erlös aus dem Verkauf landwirtschaftlicher Produkte ihre Kinder zur Schule schicken. Und die Frauen von Mbizwo werden nun stärker als vorher in Entscheidungen des Dorfes eingebunden.

Foto: Kathrin Harms

Brot
für die Welt



Sie sind herzlich eingeladen

Do	03.09.	08:30 Uhr	Einschulungsgottesdienst in Talle
So	27.09.	11:00 Uhr	JuGo (Junger Gottesdienst)
So	04.10.	10:00 Uhr	Erntedankfest mit Empfang (s. S. 23)
		15:00 Uhr	Kaffeetrinken
		16:30 Uhr	Musik für Spaziergänger (Streichquartett)
So	11.10.	10:00 Uhr	Geburtstagsgottesdienst mit Imbiss
Sa	17.10.	18:00 Uhr	„Theater Mittendrin“ aus Fulda mit dem Stück „TUBIST was du bist“ (s. S. 29)
So	01.11.	10:00 Uhr	Gemeinsamer Reformationsgottesdienst in Retzen
So	08.11.	15:00 Uhr	Winterkonzerte mit der HfM Detmold mit Oboe, Flöte und Klavier
Do	12.11.	18:00 bis 21:00 Uhr	Gemeindeversammlung (s. S.24)
Sa	14.11.	10:00 bis 12:00 Uhr	Vorstellung des Krippenspieles mit Rollenverteilung und Plätzchenbacken
Sa	05.12.	18:00 Uhr	Weihnachtskonzert mit „Pop-Up“

Wiederkehrende Veranstaltungen

Haben Sie Lust selbst zu musizieren?

In Bergkirchen probt unser Chor
mittwochs um 20:00 Uhr.

Sie können auch projektweise mitsingen.

Blechbläser haben die Möglichkeit,
freitags um 20:00 Uhr im Posaunenchor mitzublasen.

Wollen Sie, Ihre Kinder oder Enkelkinder ein Blechblasinstrument erlernen?
Der Unterricht findet nach Absprache statt. Informationen bekommen Sie bei
Kantor Rainer Begemann unter 05266/992181
oder unter musik@bergkirchen.net



Frauenhilfe/Gemeindenachmittag, mittwochs			15:00 Uhr
02.09.2026	Ilse Wiebesiek/ Heidi Neumeyer	Erzählcafé	
16.09.2026	Peter Homburg/ Cornelia Wentz	„Mit Liebe und Chansons“ Film und Austauschrunde	
30.09.2026	Rainer Labie	„Oma ist die Beste – Eine Kulturgeschichte der Oma“	
14.10.2026	Cornelia Wentz	Auf dem Weg zum 500. Jubiläum des Augsburger Bekenntnisses	
28.10.2026	Peter Homburg	„Verwandlung essen“ – Eine Spurensuche zum Thema Abendmahl	
11.11.2026	Cornelia Wentz	Literaturcafé mit dem Roman von Susanne Abel „Stay away from Gretchen“	
25.11.2026	Dr. Gerhard Hille	"Was bedeutet mir die Kindertaufe?"	



Neues vom Kirchenvorstand

Statt Sommerpause gab und gibt es in diesem Jahr richtig viel zu tun in Bergkirchen. Vor allem für die Handwerker!

Die Kirchenrenovierung - ein Zwischenbericht

Am 08. Juni 2026 ging's pünktlich los und seitdem hat sich viel getan. Die Orgel und der Flügel schlummern unter ihrer staubdichten Einhausung. Zuerst wurden die Sandsteinplatten ausgebessert, gereinigt, versiegelt und mit Malervlies geschützt. Alle Kirchenbänke wurden in ehrenamtlicher Gemeinschaftsaktion in 2 Zelte evakuiert und der kleine Saal im Gemeindehaus ist mit Kircheninventar rappellvoll. Am 3. Juli erschien von Till Brand in der LZ ein ausführlicher Zwischenbericht über die Renovierung mit Foto und ich kann nur staunen, was sich seitdem alles getan hat.

Der Estrich wurde in einem hellen Beige gestrichen, die Holzpodeste unter den Kirchenbänken wurden abge-

schliffen und waldhonigfarben lasiert. Zwischendurch hätte ich tanzen wollen auf den einladenden Holzböden. Mittlerweile stehen die meisten Bänke schon wieder am richtigen Platz und sind farblich aufgefrischt worden.

Das neue Lichtkonzept wird in diesen Tagen gerade umgesetzt und der erste Eindruck ist schon vielversprechend. Die Kirche wirkt definitiv heller und freundlicher. Alle Lampen und Strahler sind mit „dim to warm“-LED- Leuchtmitteln ausgestattet. Die alte Ölheizung ist abgebaut und das ehemalige Tanklager wird zum Kirchennebenraum und einem zusätzlichen Ausgang umgebaut. Die Maler begannen morgens um 6 Uhr und haben das trockene Sommerwetter für den Außenanstrich genutzt und dabei tüchtig geschwitzt. Die Luftwär-



mepumpe steht hinter dem Gemeindehaus und die Leitungen mit der Steuerungstechnik sind im Gemeindehauskeller installiert. Eine neue Stromversorgung wurde unter der

Straße durchgeschossen, denn die Heizung versorgt ja Gemeindehaus und Kirche.

Wir sind mittendrin im Baugeschehen und liegen gut im Plan.

Dankbar sind wir für alle Spenden, Stiftungs- und Fördergelder, die zeigen, wie stark das Interesse an unserem Kirchbauprojekt ist. So beteiligt sich die Lippische Landeskirche mit gut 24.000 € an den denkmalpflegerischen Arbeiten, und mit 6.000 € Zu-

schuss und einem zinslosen Darlehen über 54.000 € an den energetischen Maßnahmen. Allein in den letzten 4 Monaten sammelten Menschen unserer Gemeinde Spenden anlässlich von Geburtstagen und Trauerfeiern in Höhe von 14.380 € für die „Zukunft für die Fachwerkkirche“.

Was für eine Verbundenheit!

DANKE.

Kirche in neuem Glanz!

Wir blicken zuversichtlich auf die Fertigstellung der Baumaßnahmen und freuen uns auf **den ersten Gottesdienst in der frisch renovierten Kirche am Erntedankfest, Sonntag, den 04. Oktober 2026, um 10:00 Uhr.**

Die ganze Gemeinde und alle, die sich für die Renovierung engagiert haben, sind herzlich eingeladen.

Nach dem Gottesdienst feiern wir auf dem Kirchhof weiter, essen, trinken, danken und freuen uns über den Abschluss der Arbeiten.

Ab 15:00 Uhr gibt es dann Kaffee und Kuchen von den Landfrauen und um 16:30 Uhr ein klassisches Konzert in der festlich geschmückten Kirche.

Der 04. Oktober 2026 wird also ein kompletter Feiertag nach so viel Jahren der Planung und nach Monaten der Bauphase!

Bergkirchen- Quo vadis?

**Gemeindeversammlung am Donnerstag, 12. November 2026,
von 18:00 – 21:00 Uhr (mit Imbisspause)**

Die Kirchenrenovierung ist ein wichtiger Schritt. Aber gleich danach geht es weiter mit Überlegungen zur Zukunft Bergkirchens. Die Frage nach Bündnispartnern und Kooperationsräumen stellt sich dringlich. Am 31.10.26 nehmen einige Delegierte vom Kirchenvorstand an einem workshop im Raum der Lemgoer Kirchen teil, nachdem wir schon seit über einem Jahr als Gast im Kooperationsraum „Klasse West“ der reformierten Bad Salzufler Gemeinden mit dabei waren. Auch mit den lutherischen Gemeinden Bad Salzuflens hat es im letzten Jahr drei Schnuppertreffen der Kirchenvorstände gegeben.

Wir laden nun alle an der Zukunft der Gemeinde Interessierten zu einer Gemeindeversammlung ein, wo wir genau diese unterschiedlichen Optionen und weitergehenden Schritte beleuchten wollen, um eine Meinungs-

bild zu erstellen, in welche Richtung wir uns bewegen wollen. Kirche verändert sich gerade gewaltig. Welche Visionen von Gemeinde locken und welche Weichen müssen jetzt gestellt werden, damit es gut weitergehen kann? Ihre und Eure Meinung ist dem Kirchenvorstand wichtig, damit die weitreichenden Entscheidungen von vielen mitgetragen werden.

Pfr. i. R. Rainer Labie aus dem Kirchenkreis Vlotho hat als Moderator dieses Abends zugesagt. Der Kirchenvorstand hofft auf reges Interesse.

Möchten Sie unsere Kirche oder das Gemeindehaus in Bergkirchen mieten?

Familienfeste, Trauerfeiern, Privatkonzerte,
Sie können unsere Kirche oder
das Gemeindehaus für Ihre Veranstaltung mieten.



Anfragen stellen Sie bitte an das Gemeindebüro unter **05266/9297241**

Nach der Konfirmation ist vor dem neuen Jahrgang

Ein erfülltes Konfirmationsfest zu Pfingsten 2026 liegt hinter uns.
11 junge Menschen erhielten den Segen Gottes
für ihren weiteren Lebensweg.
Danke an Euch und Eure Eltern für die schöne KonfiZeit!



Neuer Jahrgang startet: KonfiZeit 2026 - 2028

Nach den Sommerferien möchten wir alle Jugendlichen,
die dann in der 7. Klasse sind, zu dem JuGo (Junger Gottesdienst)
am **Sonntag, dem 27.09.2026, um 11:00 Uhr** einladen.

Nach dem Gottesdienst gibt es die Möglichkeit
für Eltern/ Erziehungsberechtigte und Jugendliche
des neuen Jahrgangs sich über Erwartungen auszutauschen
und zur KonfiZeit 2026-2028 anzumelden.

Wer am 27.09.2026 nicht dabei sein kann, möge mich bitte kontaktieren.

Wir freuen uns auf Euch!

Cornelia Wentz und Team

Hilfe, die Herdmanns kommen... ... zum Krippenspiel am 26.12.2026 in Bergkirchen

Der ganze Stadtteil ist sich einig: Die Herdmann-Kinder sind die schlimmsten Kinder aller Zeiten. Sie lügen, klauen, rauchen Zigarren (auch die Mädchen), bringen die Nachbarn zur Verzweiflung und können ein Klassenzimmer mit Hilfe ihrer halb wilden Katze in der Rekordzeit von drei Minuten völlig leerräumen. Jetzt haben sie es sogar geschafft, sämtliche Hauptrollen in dem Krippenspiel zu bekommen, das zu Weihnachten aufgeführt werden soll. Natürlich erwartet jeder das schlimmste Krippenspiel aller Zeiten.



Hey, Kinder und Jugendliche (von 3- bis 16 Jahren), habt Ihr Lust mitzuspielen oder beim Technik-Team mit dabei zu sein? Es gibt 15 Rollen zu verteilen und Engel und Hirten kann man gar nicht genug haben. Also: macht mit. Das wird ein Riesenspaß!

Am Samstag, 14. November von 10:00 – 12:00 Uhr backen wir erst Plätzchen und stellen Euch dann das neue Krippenspiel vor und verteilen die Rollen. Geprobt wird szenenweise samstags von 10:00 – 12:00 Uhr, je nachdem, wer wo mitspielt.

Die Aufführung ist im Familiengottesdienst am 2. Weihnachtstag um 17:00 Uhr.

Wer am 14.11.2026 nicht dabei sein kann, aber mitspielen möchte, melde sich bitte vorher bei Karin Winter (Tel. 05266-8346) oder bei Conny Wentz (05266-1850)

*Es freut sich auf Euch
das Krippenspiel-Team*

MUSIK FÜR DIE SEELE &
TEXTE ZUM NACHDENKEN



5 Minuten mit Gott

Zum Erntedankfest wird wieder ein kleiner Video-Beitrag aus der frisch renovierten Kirche Bergkirchen auf der Homepage **www.bergkirchen.net** erscheinen.

„einfach heiraten“: Am 02. Juli 2027 auch in Lippe

Die Aktion „einfach heiraten“ gibt es in Teilen Deutschlands schon länger, am Freitag, 2.7.2027, erstmals auch in Lippe. Alle Lemgoer Gemeinden, Talle, Bergkirchen und weitere sind dabei. Auf <https://lemgo2027.de/> stehen viele Informationen. Anmeldungen sind in jedem Gemeindebüro und online möglich.



Glücklich zu zweit. Aber mit dem kirchlichen Segen hat es noch nicht geklappt? Zu aufwendig, zu teuer, zu kompliziert? „einfach heiraten“ macht's möglich. Stressfrei und ohne Tamtam segnen oder trauen lassen. Ihr seid standesamtlich verheiratet, seid verliebt, lebt in einer Partnerschaft oder als Jubelehepaar: Ihr seid willkommen und bekommt das, was zu Euch passt. Die Gemeinden möchten großzügige Gastgeber sein, manche Gemeinden

bieten für diesen Tag auch einen besonderen Ort an, an dem sonst Trauungen nicht möglich sind. Den ganzen 02.07.2027 von morgens bis abends, immer zur vollen Stunde.

In Bergkirchen öffnen wir unsere frisch renovierte Kirche für die Trauungen bzw. Segnungen und sorgen als Gemeinde für den Blumenschmuck. Hinterher laden wir Euch und Eure Gäste zu einem Glas Sekt oder Selters auf dem Kirchplatz oder im Gemeindehaus ein, um mit Euch anzustoßen.

Es gibt keinen Anmeldeschluss. Solange noch Terminfenster frei sind, seid Ihr auch kurzfristig oder spontan willkommen. Die Website der Kirchengemeinde oder das Gemeindebüro gibt dazu Infos. Nutzt die Gelegenheit für „einfach heiraten“. Besprecht die Einzelheiten vorab mit dem für Euch zuständigen Pfarrer oder der Pfarrerin. Wir freuen uns auf Euch.

„einfach heiraten“ ist Teil des Festjahres „Lemgo 2027“ mit Tauffest am 23.05.2026, mit Vorträgen, Konzerten und Ausstellungen.

Mehr auf <https://lemgo2027.de>

#einfachheiraten



Veranstaltungen in unserer ev.-ref. Nachbargemeinde Talle

„hautnah VoiceArt“ gastiert
am **10. Oktober um 18:00 Uhr**
in der **ev.-ref. Kirche Talle!**

Einlass ist ab 17:30 Uhr, der Eintritt ist wie immer frei. Der Chor freut sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher sowie Spenden zur Finanzierung seiner musikalischen Arbeit. Es lohnt sich!

Mit seinem aktuellen Konzertprogramm „We´re the voice“ präsentiert der Pop-Chor unter der Leitung von Simon Her-ten ambitionierte Pop/Rock-Arrangements aus vier Jahrzehnten, u.a. von Queen, Metallica, Deep Purple, den Rolling Stones, Linkin Park und vielen anderen.



Weitere Informationen und Kontakt:
www.hautnah-voiceart.de

Volle Kraft voraus!

Mit Feuer – Wasser – Erde – Luft in der KiBiWo Gottes Welt entdecken! Macht mit bei dieser **Kinderbibelwoche vom 29. – 31. Oktober im Taller Gemeindehaus** jeweils von 9:30 Uhr bis 12:30 Uhr mit viel Spaß, Musik und leckerem Frühstück!



Zum Abschluss der KiBiWo gestalten wir einen Familiengottesdienst am Sonntag, dem 01. November um 10:00 Uhr in der Peterskirche mit anschließendem Beisammensein.

Die Teilnahme kostet 6,00 € für die Verpflegung und das Bastelmateri-al. Anmeldungen bitte per Mail oder telefonisch an Kerstin Rehberg-Loben-stein. Telefon: 05222-8064276, E-Mail: kerstin.rehberg@kgm-talle.de

TUBIST, was du bist

von und mit Christoph Gottwald (Tuba) und Barbara Gottwald (dramatische und musikalische Begleitung)

Die Tuba ist ein bekanntes Instrument: das goldene Klo, der Klang eines rutschenden Kleiderschranks oder tiefe, heiße Luft. Doch sie ist auch ein weit unterschätztes Instrument. Wir wollen aufräumen mit diesem Vorurteil.

Ein schrulliges Ehepaar führt durch den Abend - die musikhassende Ehefrau, die notgedrungen ihren Mann unterstützt, weil ansonsten keiner da ist und der musikverklärte Tubafanatiker, der den ganzen Tag nichts anderes machen möchte, außer sich seiner Tuba zu

widmen. Der Musiker und Schauspieler Christoph Gottwald ist seit seinem siebten Lebensjahr mit der Tuba verbunden und das ist deutlich zu hören, zu sehen und zu spüren. An seiner Seite Barbara Gottwald, Ukulele, mit der er in Fulda das Theater MITTENDRIN leitet.

In einer unterhaltsamen Reise durch diverse Genres, skurrile Instrumentenkunde und musikalische Paradestücke, erfahren Sie Dinge, die Sie noch nicht wussten, hören Klänge, die Sie so noch nicht kannten und genießen einen Abend, den Sie nicht vergessen können. Lassen Sie sich entführen in die höchsten Höhen und die tiefsten Tiefen des tiefen Blechs.



**Samstag, 17.10.2026
von 18:00 – 19:30 Uhr
in der frisch renovierten
Kirche zu Bergkirchen.**

Eintritt frei - Spenden werden dankend angenommen.
Einfach kommen, staunen und genießen.

Kirchenmusikalische Veranstaltungen

Zwei Meisterwerke der Streichquartettliteratur*

Am Sonntag, 04. Oktober endet um 16:30 Uhr die Reihe „Musik für Spaziergänger“ in der Kirche zu Bergkirchen. Nach der Sommerpause ist es das erste Konzert in der frisch renovierten Kirche, die zum Erntedankfest geschmückt ist. Zu Gast ist das Seeberg Quartett mit Yangchun Zhang (1. Violine), Xinyi Sun (2. Violine), Jingkai Feng (Viola) und Xinyu Liu (Violoncello). Gleichzeitig ist es der Beginn zahlreicher Konzerte mit der Hochschule für Musik Detmold. Auf dem Programm stehen von Felix Mendelssohn-Bartholdy das Streichquartett Nr. 2, Op. 13 und von Dmitri Schostakowitsch das Streichquartett Nr. 8, Op. 110. **Ab 15:00 Uhr bieten die lippischen Landfrauen Kaffee und Kuchen im und um das Gemeindehaus an.**



© Eva Maria Richter

Die beiden Werke des Konzertabends könnten unterschiedlicher kaum sein und spiegeln zugleich zwei entscheidende Momente der Musikgeschichte wider. Mendelssohn komponierte sein zweites Streichquartett im Alter von nur 18 Jahren. Das Werk steht ganz im Zeichen seiner Bewunderung für Ludwig van Beethoven, der im Entstehungsjahr des Quartetts verstorben war. Zugleich verarbeitet Mendelssohn darin musikalische Gedanken aus seinen Liedern ohne Worte.

Schostakowitschs achttes Streichquartett entstand hingegen mehr als 130 Jahre später und gilt als eines seiner persönlichsten Werke. Unter dem Eindruck der vom Krieg zerstörten Stadt Dresden schuf der Komponist ein zutiefst bewegendes musikalisches Vermächtnis, das von zahlreichen autobiografischen Zitate geprägt ist und bis heute als eindringliches Mahnmal gegen Krieg und Gewalt verstanden wird.

Das Seeberg Quartett zählt zu den vielversprechenden jungen Kammermusikensembles der Hochschule für Musik Detmold. Erst in diesem Jahr erhielt es eine Auszeichnung beim Aurnyn Wettbewerb, einem regelmäßig von der Hochschule veranstalteten Kammermusikwettbewerb.

Alle vier Musiker stammen aus China. Der Name des Ensembles verbindet ihre Herkunft: Zwei Mitglieder kommen aus Shanghai, dessen Schriftzeichen das Zeichen für „See“ enthält, die beiden anderen aus der Provinz Shanxi, deren Name das Schriftzeichen für „Berg“ beinhaltet.

Künstlerisch begleitet wird das Quartett von Prof. Veit Hertenstein an der Hochschule für Musik Detmold. Darüber hinaus arbeitete das Ensemble mit dem renommierten Dirigenten und Pianisten Ralf Gothóni zusammen, der regelmäßig Meisterkurse in Detmold gibt. Im Sommersemester nahm das Quartett außerdem an einer Arbeitsphase der Initiative Musethica e. V. teil und musizierte eine Woche lang in sozialen Einrichtungen in Detmold.

Werke vom Barock bis zur Romantik*

Am Sonntag, 08. November beginnen um 15:00 Uhr die „Winterkonzerte mit der Hochschule für Musik Detmold“. Es präsentieren die drei Studierenden Jihee Hyun (Oboe), Boyoung Kim (Flöte) und Jiyeon Lee (Klavier) die Ergebnisse ihrer bisherigen gemeinsamen künstlerischen Arbeit.

Werke für Flöte, Oboe und Klavier sind in der Kammermusikliteratur selten zu finden. Umso mehr hat es sich das Ventus Trio der Hochschule für Musik Detmold zur Aufgabe gemacht, diese besonderen Kompositionen zu entdecken und einem Publikum zugänglich zu machen. Ihr Programm verbindet bekannte Werke mit selten gespielten Kompositionen und führt das Publikum auf eine musikalische Reise vom Barock bis in die Spätromantik. Dabei treten Flöte, Oboe und Klavier in immer neuen Konstellationen miteinander in einen spannungsreichen Dialog.



Den Auftakt bilden die Duette für Flöte und Oboe Nr. 1 e-Moll von Wilhelm Friedemann Bach, dem ältesten Sohn Johann Sebastian Bachs. Die Werke zeichnen sich durch kontrapunktische Raffinesse und virtuose Eleganz aus und lassen den musikalischen Einfluss des berühmten Vaters deutlich erkennen. Mit Johann Joachim Quantz steht ein weiterer bedeutender Komponist des 18. Jahrhunderts auf dem Programm, dessen Lebensweg sich mit dem Johann Sebastian Bachs am preußischen Hof Friedrichs des Großen in Potsdam kreuzte. Der als Flötist

und Oboist gleichermaßen versierte Musiker schuf mit seiner Triosonate c-Moll ein Werk, das die klanglichen Möglichkeiten beider Instrumente eindrucksvoll zur Geltung bringt.

Ergänzt wird das Programm durch die Klaviersonate Hob. XVI:28 in Es-Dur von Franz Joseph Haydn, die Jiyeon Lee als Solowerk interpretiert. In der zweiten Konzerthälfte stehen schließlich zwei selten zu hörende Werke für die Trio-Besetzung im Mittelpunkt: das Trio für Flöte, Oboe und Klavier c-Moll op. 74 des Liszt-Schülers Karl Eduard Goepfert sowie die virtuose Fantaisie Concertante op. 36 des französischen Komponisten Jules Demersseman.

***Eintrittskarten** für 10,-/15,-/20,- € kann man unter karten@bergkirchen.net bestellen oder an der Tageskasse ab 14:00 Uhr kaufen.

Am Sonntag, 22. November findet um 10:00 Uhr ein musikalischer Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag statt. Der Chor singt u. a. Werke von Heinrich Schütz: Verleih uns Frieden genädiglich, SWV 372, Felix Mendelssohn Bartholdy: Der Psalm 43, Richte mich Gott und Friedrich Kiel: Die mit Tränen säen. Weiterhin spielt Posaunenchor.



**Am Samstag,
05. Dezember
ist um 18:00 Uhr**
das Weihnachtskonzert
des Vokalensembles der
HfM Detmold „Pop-Up“
unter der Leitung von
Prof. Anne Kohler.

**Eintrittskarten kann
man ab 09.11.26 für 10,-/
15,-/20,-/25,-/30,- € unter
karten@bergkirchen.net
bestellen.**

Weitere Informationen zu unseren Veranstaltungen erhält man unter:
www.bergkirchen.net

Ev.- ref. Kirchengemeinde Retzen	Datum	Ev.- luth. Kirchengemeinde Bergkirchen
 10:00 Uhr Jubelkonfirmation mit Abendmahl <i>Claudia Schreiber</i>	06.09. 14. Sonntag nach Trinitatis	 10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl <i>Cornelia Wentz</i>
18:00 Uhr Abendkirche in Lieme <i>Ingrid Stein</i>	13.09. 15. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Uhr Gottesdienst <i>Brigitte Kramer</i>
Gottesdienst in den Nachbargemeinden	20.09. 16. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Uhr Gottesdienst <i>Cornelia Wentz</i>
 10:00 Uhr Hof-Erntedank-Fest mit Taufen, anschl. Kirchkaffee (s. Seite 14) <i>Claudia Schreiber</i>	27.09. 17. Sonntag nach Trinitatis	11:00 Uhr JuGo (Junger Gottesdienst) <i>Cornelia Wentz & Team</i>



Ev.- ref. Kirchengemeinde Retzen	Datum	Ev.- luth. Kirchengemeinde Bergkirchen
Gottesdienste in den Nachbargemeinden	04.10. 18. Sonntag nach Trinitatis/ Erntedank	10:00 Uhr Erntedankfest mit Empfang (s. Seite 23) <i>Cornelia Wentz</i>
10:00 Uhr Gottesdienst mit Taufe <i>Dr. Gerhard Hille</i>	11.10. 19. Sonntag nach Trinitatis	 10:00 Uhr Geburtstags- gottesdienst mit Abendmahl <i>Cornelia Wentz</i>
10:00 Uhr Gottesdienst in Sylbach <i>Claudia Schreiber</i>	18.10. 20. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Uhr Gottesdienst <i>Cornelia Wentz</i>
Gottesdienste in den Nachbargemeinden	25.10. 21. Sonntag nach Trinitatis	11:00 Uhr Gottesdienst <i>Rainer Labie</i>

DIE UHREN WERDEN VON 3 UHR
AUF 2 UHR ZURÜCKGESTELLT.
ES BEGINNT DIE
NORMALZEIT/"WINTERZEIT".



Zeitumstellung 25.10.2026

Ev.- ref. Kirchengemeinde Retzen	Datum	Ev.- luth. Kirchengemeinde Bergkirchen
	01.11. 22. Sonntag nach Trinitatis 10:00 Uhr Gemeinsamer Reformationsgottesdienst in Retzen mit Abendmahl, anschl. Kirchkaffee <i>Claudia Schreiber & Cornelia Wentz</i>	
18:00 Uhr Abendkirche in Lieme <i>Ingrid Stein</i>	08.11. Drittletzter Sonntag im Kirchenjahr	10:00 Uhr Gottesdienst <i>Rainer Labie</i>
10:00 Uhr Gottesdienst in der Friedhofskapelle <i>Uwe Aust und Team</i>	15.11. Volks- trauertag	10:00 Uhr Gottesdienst <i>Cornelia Wentz</i>
 10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl <i>Claudia Schreiber</i>	22.11. Ewigkeits- sonntag	 10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl <i>Cornelia Wentz</i>
 10:00 Uhr Gottesdienst mit Begrüßung der neuen Konfirmanden, anschl. Kirchkaffee <i>Claudia Schreiber</i>	29.11. 1. Advent	11:00 Uhr Gottesdienst <i>Cornelia Wentz</i>

Alle Termine, Veranstaltungen und Informationen
finden Sie auch auf

www.bergkirchen.net

www.kirche-retzen.de

Anschriften aus der Gemeinde Retzen:

Pfarramt Pastorin Claudia Schreiber Tel. 05222/92 13 09
E-Mail: pfarramt@kirche-retzen.de

Gemeindebüro/Kirche Julia Gietl Tel. 05222/92 13 08
Kirchweg 8 | 32108 Bad Salzuflen

Öffnungszeiten Gemeindebüro: Di. und Do. 09:00 - 12:00 Uhr

E-Mail: kg-retzen@unitybox.de

Internet: www.kirche-retzen.de

Vorsitzende des Kirchenvorstandes Katrin Bünting Tel. 05222/20589

Kindergarten Tanja Steinke Tel. 05222/26 43

Spielkreis Katrin Peter Tel. 0176/56782228

Posaunenchorleiter Mathis Hillbrink Tel. 0160/ 96338842

Gemeindepädagogin Kerstin Rehberg-Lobenstein Tel. 05222/8064276

Bankverbindung: Ev.-ref. Kirchengemeinde Retzen:

Sparkasse Lemgo | IBAN DE14 4825 0110 0006 0817 23 | BIC WELADED1LEM

KD-Bank | IBAN DE78 3506 0190 2017 9700 14 | BIC GENODED1DKD

Anschriften aus der Gemeinde Bergkirchen:

Pfarramt Pastorin Cornelia Wentz Tel. 05266/18 50
Bergkirchen 54a | 32108 Bad Salzuflen
E-Mail: cornelia.wentz@gmx.de

Gemeindebüro Sabine Bock Tel. 05266/92 97 241
Bergkirchen 54, 32108 Bad Salzuflen

Navigation: Kirche - Bergkirchen 45 / Gemeindehaus – Bergkirchen 58

E-Mail: gemeindebuero@bergkirchen.net

Internet: www.bergkirchen.net | www.lippische-landeskirche.de/bergkirchen

Öffnungszeiten Gemeindebüro Di. und Do. 9:00 – 12:00 Uhr

Kantor der Gemeinde Rainer Begemann Tel. 05266/99 21 81

Küster für die Kirche Rainer Begemann Tel. 05266/99 21 81

Küsterin für das Gemeindehaus Christine Grau Tel. 05266/82 13

Bankverbindung: Ev.-luth. Kirchengemeinde Bergkirchen

Sparkasse Lemgo | BIC WELADED1LEM | IBAN DE51 4825 0110 0000 0773 39

Förderkreis Kirchenmusik:**Ev.-luth. Kirchengemeinde Bergkirchen****Kennwort: Förderkreis Kirchenmusik**

Volksbank B.S. | IBAN DE49 4829 1490 0012 8602 00 | BIC GENODEM1BSU

Weitere wichtige Adressen:**Ambulanter Hospiz- und Palliativ- Beratungsdienst Lippe e. V.**

Lange Str. 9, 32105 Bad Salzuflen

Tel.: 05222/3 63 93 10

Kramerstraße 10, 32657 Lemgo

Tel.: 05261/77 73 83

Blaues Kreuz, Menschen mit Suchtproblemen und ihre Angehörigen

Martin-Luther-Str. 9, Bad Salzuflen

Tel.: 05222/9 83 68-0

Ehe- und Familienberatung im Zentrum Lichtblicke

Gröchteweg 32, Bad Salzuflen,

Mo. 10:00 - 11:00 Uhr

Tel.: 05231/9 92 80

Ev. Familienbildung Detmold

Leopoldstr. 27, 32756 Detmold

Tel.: 05231/976 670

Diakoniestation Bad Salzuflen

Heldmanstr. 45, Bad Salzuflen

Tel.: 05222/9 99 50

Diakoniestation Lemgo

Rintelner Str. 83, im Medicum Lemgo

Tel.: 05261/31 27

Telefonseelsorge

Kinder- und Jugendtelefon

Tel.: 0800 1 11 01 11 kostenlos

Elterntelefon

Tel.: 0800 1 11 03 33 kostenlos

Tel.: 0800 1 11 05 50 kostenlos

Zentrale Anlaufstelle für Betroffene sexualisierter Gewalt der EKD**www.anlaufstelle.help**

Tel.: 0800 50 40 112

Seniorenbüro der Stadt Bad Salzuflen (in Kooperation mit der Diakonie)

Millau-Promenade 5, Bad Salzuflen

Tel.: 05222/9 52 11 1

Mo. – Mi. und Fr. 9:00 - 12:00 Uhr, Do. 15.00 - 17:00 Uhr

Zentrale Wiedereintrittsstelle Bad Salzuflen Buchhandlung Lesezeichen,
Schötmar, Begastr. 10, donnerstags von 16:00 bis 18:00 Uhr. Ansprechpartner
für den Wiedereintritt ist Pfarrer Markus Honermeyer, Tel.: 05222/8 19 55.

**„Kontakte“ wird herausgegeben von der Ev.-ref. Kirchengemeinde Retzen
und der Ev.-luth. Kirchengemeinde Bergkirchen. Redaktionskreis:**

Retzen: Katrin Bünting, Tanja Moritz-Klatte, Claudia SchreiberVerantwortliche
Redakteurin**Bergkirchen:** Sabine Bock, Cornelia WentzVerantwortliche
Redakteurin

Redaktionsschluss für die Ausgabe Dez. - Feb. 2027 ist der 06.11.2026.

Inhaltsübersicht

Andacht	2-3
Konfi-Camp der Landeskirche in Gnewikow	4
50 Jahre Evangelisches Beratungszentrum Lippe	5
Familienkirche – Weltkindertag	5
68. Spendenaktion von Brot für die Welt	6

Aus der Retzer Kirchengemeinde

Sie sind herzlich eingeladen	7
Konfi-Zeit Aus dem Retzer Kirchenbuch	8
Herzliche Glück- und Segenswünsche zum Geburtstag	9
OrgelKids an der Retzer Orgel	10-11
Neues Wildbienenhotel	12
Frauentreff Frühstückskreis im Gemeinderaum	13
Besonderes im Herbst	14
17. Offener Advent	15
Kirche für Kinder und Jugendliche, Zeltlager, Konfitreff, Krippenspiel	16-17
Neues aus der KiTa	18

Aus der Kirchengemeinde Bergkirchen

Sie sind herzlich eingeladen Frauenhilfe	19-20
Herzliche Segenswünsche zum Geburtstag Aus dem Kirchenbuch	20-21
Neues vom Kirchenvorstand	22-23
Bergkirchen- Quo vadis? Einladung zur Gemeindeversammlung	24
Nach der Konfirmation ist vor dem neuen Jahrgang	25
Krippenspiel 2026 – Hilfe, die Herdmanns kommen	26
“einfach heiraten“: Am 02. Juli 2027 auch in Lippe	27
TUBIST, was du bist	29
Kirchenmusikalische Veranstaltungen	30-32

Gottesdienste	33-35
----------------------------	--------------

Anschriften & Adressen	36-37
---	--------------

Kinderseite	43
--------------------------	-----------



Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Teilen & Helfen

Martin ist ein junger Soldat, er trägt das Schwert und die Uniform der Römer. Als er eines kalten Abends am Stadttor einen Bettler sieht, reitet er nicht vorbei. Der Mann friert, er tut ihm leid. Was kann Martin tun? Seine römische Uniform kann er nicht hergeben, sie gehört ihm nur zur Hälfte. Wenigstens das: Er nimmt das Schwert und teilt seinen Mantel. Dem Bettler gibt er eine Hälfte! In derselben Nacht dankt ihm Jesus im Traum für die gute Tat.



Wo geht man durch ein Loch rein
und durch zwei Löcher wieder raus?
Bei einer Hose!

Stell dir vor ...

... du wärest der Heilige Martin.
Was würdest du mit jemandem teilen? Was würdest du verschenken? Dann mal los! Es ist schön, anderen eine Freude zu machen! Du kannst auch eine Verschenkebox aufstellen!



Deine Martinslaterne

Du brauchst: leere Konservendose, Besenstiel, Lumpen, Hammer, Nagel, Schraube, Schraubenzieher, Kleber, Teelicht. **So geht's:** • Stopfe die Dose dicht mit Lumpen aus und lege sie auf eine weiche Unterlage. Schlage ein schönes Lochmuster in das Blech. • Schraube den Dosenboden auf das flache Ende eines alten Besenstiels. • Befestige das Teelicht mit Starkkleber am Dosenboden.



Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Abo: Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de



September

Gott, schau:
meine Hände.

Du siehst, was sie heute schon getan haben:
angefasst, gegriffen, berührt, getastet.
Du weißt, was gelungen ist,
und was zwischen den Fingern zerrann.

Hier bin ich,
ich lege die Hände in den Schoß,
öffne sie nach oben
und halte sie dir hin.

Schenk mir Gelassenheit
und dein „Genug“.
Und füll meine Hände
mit Ruhe.

TINA WILLMS

